

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Massensendungsmanager

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen Massensendungsmanager (nachfolgend AGB) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen den Kunden und der Post CH AG (Wankdorffallee 4, 3030 Bern, Schweiz; nachfolgend Post) im Zusammenhang mit der Nutzung des Massensendungsmanagers. Der Kunde ist abzugrenzen vom Absender, in welchem Namen die Massensendung letztlich aufgegeben wird. Je nachdem können Kunde und Absender identisch sein. Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer sowie für eine Mehrzahl von Personen.

Die AGB «Postdienstleistungen für Geschäftskunden», die AGB «DataTransfer» und die AGB «Adresspflege» ergänzen die AGB «Massensendungsmanager». Bei Widersprüchen gehen die AGB «Massensendungsmanager» vor.

2. Dienstleistungsbeschreibung

Der Massensendungsmanager ist eine Softwareapplikation, die den Kunden dabei unterstützt, Massensendungen postkonform und gemäss den jeweils für das konkrete Produkt geltenden Regelungen aufzubereiten und diese Sendungen zu deklarieren. Beim Massensendungsmanager handelt es sich um eine kundenseitig zu installierende Software, die dem Nutzer zum eigenverantwortlichen Betrieb überlassen und in zwei Ausführungsvarianten angeboten wird:

- Client-Server- Lösung mit manuell zu bedienendem GUI
- Client-Server-Lösung mit GUI und einer zusätzlichen API Schnittstelle

Mit dem Massensendungsmanager kann der Kunde Adressdateien für einen Massenversand importieren und mit dem Strassenverzeichnis mit Sortierdaten der Post abgleichen und sortieren. Hierfür gibt der Kunde alle relevanten Sendungsparameter sowie die Angaben zum Absender (Rechnungsempfänger) und Aufgeber in die Software ein.

Der Massensendungsmanager erzeugt die für die Produktion und Postauflieferung benötigten Dokumente exkl. allfälliger Verzollungsunterlagen, verschickt produktabhängig eine Vorankündigung per E-Mail an die Annahmestelle(n) und übermittelt elektronisch und verschlüsselt statistische Daten sowie die notwendigen Angaben an die Post zur Erstellung des Lieferscheins. Die Adressdaten werden nicht an die Post übermittelt.

Der volle Funktionsumfang des Massensendungsmanager wird in der jeweils aktuellen Version des Benutzerhandbuchs beschrieben, das auf der Internetseite der Post verfügbar ist (www.post.ch/massensendungsmanager).

Die Post ist nicht verpflichtet, bei technischen Schwierigkeiten des Kunden Support zu leisten.

3. Teilnahme- und Nutzungsvoraussetzungen

3.1 Registrierung

Die Nutzung des Massensendungsmanagers setzt eine vorgängige Registrierung des Kunden bei der Post und eine Kundennummer für das Adressmanagement der Post (AMP) voraus. Der Absender, dessen Sendungsdaten bearbeitet werden, benötigt zusätzlich eine Rechnungsbeziehung mit der Post.

Im Zuge der Registrierung wird für den Kunden ein DataTransfer-Account bei der Post erstellt.

3.2 Nutzung

Um den Massensendungsmanager nutzen zu können, muss das Programm in der kundenseitigen Infrastruktur (lokal oder in lokalem Netzwerk) installiert werden.

Die jeweils aktuell unterstützten Betriebssysteme und erforderlichen Voraussetzungen werden im Factsheet «Massensendungsmanager», abrufbar unter www.post.ch/massensendungsmanager, aufgeführt.

4. Vergütung

Die Nutzung des Massensendungsmanagers ist kostenlos. Drückt der Kunde im Massensendungsmanager den Knopf «Verbindlich buchen» und werden die Sendungen entsprechend aufgegeben, wird der ermittelte Betrag (Listenpreis oder individuell vereinbarter Preis) über die monatliche Rechnung der Post an den Absender verrechnet.

5. Leistungen des Kunden

5.1 Angaben

Der Kunde ist verpflichtet, korrekte Angaben zu machen sowie alle Angaben korrekt und aktuell zu halten.

Der Kunde ist für die korrekte Eingabe der Bestelldaten selber verantwortlich. Die Post ist nicht verpflichtet, die zur Verfügung gestellten Daten zu überprüfen. Wird trotzdem nachträglich festgestellt, dass eine Bestellung einen unzulässigen Inhalt aufweist, kann die Post die Auslieferung der Drucksachen ohne Schadenersatzfolgen verweigern. In diesem Falle hat der Absender die Post für die bereits geleisteten Arbeiten zu entschädigen und ihr sämtliche in diesem Zusammenhang noch anfallenden Kosten zu ersetzen, die namentlich durch die Vernichtung bereits hergestellter Drucksachen entstehen. Der Kunde hat diese Entschädigungspflicht auf den Absender zu überbinden.

5.2 Passwörter usw.

Der Kunde ist verpflichtet, Passwörter, Identifikationscodes, Logindaten usw. sicher zu verwahren und niemandem zugänglich zu machen.

5.3 Lieferscheine

Der Kunde verpflichtet sich, die erstellten Lieferscheine entsprechend auszudrucken und bei der Aufgabe (oder Abholung) mit den Sendungen bereitzustellen.

5.4 Weitere Pflichten

Der Kunde verpflichtet sich, die ihm von der Post zur Verfügung gestellten Software-Updates für den Massensendungsmanager regelmässig und umgehend zu installieren.

Der Kunde darf die Software weder kopieren, dekompileieren oder nachkonstruieren noch an Dritte weitergeben und/oder daraus abgeleitete Werke vertreiben oder Unterlizenzen vergeben.

Alle sicherheitsrelevanten Rahmenbedingungen wie Datensicherung, Archivierung und Firewall sind aufgrund einer vollständigen userseitigen Installation und Verwendung des Massensendungsmanagers in der Verantwortung des Kunden.

Der Kunde ist für die Verwendung und Weitergabe der zur Verfügung gestellten Daten verantwortlich. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, den Zugriff von Dritten auf diese Daten so einzuschränken, dass weder ein Missbrauch des Massensendungsmanagers noch eine Verletzung des Postgeheimnisses oder des Datenschutzes möglich ist.

Der Kunde darf die Software weder im US-amerikanischen Rechtsraum betreiben noch Datenoutput oder Meldungen in oder durch den US-amerikanischen Rechtsraum senden.

6. Zugangssperre

Die Post ist berechtigt, die Nutzung des Massensendungsmanagers ohne Ankündigung und ohne Kostenfolgen zu sperren, sofern der Kunde gegen die vorliegenden AGB verstösst, ein Verdacht auf Missbrauch besteht oder die Sicherheit des Systems nicht mehr gewährleistet ist.

- 7. Verfügbarkeit, Unterbrüche und Gewährleistung**
Die Post setzt sich für eine möglichst hohe und unterbrechungsfreie Verfügbarkeit des Massensendungsmanagers ein. Sie übernimmt jedoch keine Garantie für den ununterbrochenen Service, für den Service zu einem bestimmten Zeitpunkt oder für die Vollständigkeit, Authentizität und Integrität der gespeicherten oder über ihr System oder das Internet übermittelten Daten.

Unterbrüche zur Behebung von Störungen, Durchführung von Wartungsfenstern, Einführung neuer Technologien usw. wird die Post kurz halten und wenn immer möglich in die verkehrsarme Zeit legen.

Obwohl die Funktionen des Massensendungsmanagers sorgfältig überprüft werden, leistet die Post keine Gewähr für die Vollständigkeit oder Korrektheit der Ergebnisse respektive der Software.

- 8. Rechte an geistigem Eigentum, Urheber- und Nutzungsrechte**

Alle Urheberrechte, Markenzeichen oder andere Rechte an geistigem Eigentum, die an der Software bestehen oder in Verbindung mit ihr genutzt werden, sind und verbleiben alleiniges Eigentum der Post. Die Post räumt dem Kunden an der zur Nutzung zugänglich gemachten Software eine nicht ausschliessliche (einfache) Nutzungsbefugnis ein.

Benützt die Post Software von Dritten, verbleiben diesen sämtliche Rechte daran, ausser wenn zwischen dem Dritten, der Post und/oder dem Kunden eine anderweitige Vereinbarung besteht. Es gelten die Lizenzbestimmungen der jeweiligen Softwarehersteller und allenfalls Zusatzbedingungen der Post.

- 9. Haftung**

Jede Haftung der Post für durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit verursachte Schäden wird im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – insbesondere nicht für mittelbare, indirekte oder Folgeschäden, wie z. B. entgangenen Gewinn, Datenverlust oder Schäden infolge Downloads.

Die Post haftet nicht für Schäden, die von durch sie beigezogenen Hilfspersonen sowie Dritten (z. B. Subunternehmern, Zulieferanten usw.) infolge leichter oder mittlerer Fahrlässigkeit verursacht werden. Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden infolge rechts- oder vertragswidriger Nutzung ihrer Dienstleistungen. Vorbehalten bleiben Ansprüche aus Produkthaftungspflicht sowie Personenschäden.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden aufgrund höherer Gewalt oder Störungen, die insbesondere durch fehlende Internetverbindung, rechtswidrige Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen und -netze, Überlastung des Netzes, mutwillige Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder Unterbrüche entstehen.

- 10. Datenschutz**

Es gelten die allgemeinen Datenschutzbestimmungen der AGB Postdienstleistungen Geschäftskunden (www.post.ch/agb).

Die Datenschutzerklärung der Webseite www.post.ch/datenschutzerklaerung informiert ergänzend über die Datenbearbeitungen bei der Post.

- 11. Bezug Dritter (Auftragsverarbeiter)**

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die Post zur Leistungserbringung Dritte beziehen und die dazu erforderlichen Daten den beigezogenen Dritten zugänglich machen darf. Der Auftragsverarbeiter ist denselben Pflichten bezüglich der Wahrung des Datenschutzes unterstellt wie die Post selber und darf – unter Vorbehalt abweichender gesetzlicher Bestimmungen – die Daten nicht für eigene Zwecke und nur im Auftrag sowie auf Weisung der Post bearbeiten. Die Post ist zu einer sorgfältigen Auswahl, Instruktion und Kontrolle der Dienstleister verpflichtet.

- 12. Dauer und Kündigung**

Der Vertrag ist unbefristet. Er kann vom Kunden jederzeit mit sofortiger Wirkung durch Deinstallation der Software gekündigt werden. Die Post kann den Vertrag ohne Angabe von Gründen und unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten durch eine geeignete Mitteilung kündigen. Bei wiederholter Verletzung vertraglicher Pflichten durch den Kunden trotz Mahnung durch die Post sowie aus wichtigen Gründen kann das Vertragsverhältnis jederzeit mit sofortiger Wirkung aufgelöst werden.

Bei Vertragsbeendigung hat der Kunde der Post sämtliche ihr im Rahmen des Vertragsverhältnisses zur Verfügung gestellten Softwares, Dokumentationen und sonstigen Unterlagen umgehend und unaufgefordert zurückzugeben bzw. zu löschen sowie allfällige Kopien zu vernichten. Auf erste Aufforderung der Post hat der Kunde die Rückgabe und Vernichtung schriftlich zu bestätigen. Die Post hat das Recht, die Vernichtung jederzeit bis drei Jahre nach Vertragsbeendigung überprüfen zu lassen.

- 13. Änderung der AGB oder des Dienstleistungsangebots**

Die Post kann die AGB jederzeit ändern sowie die Dienstleistung ändern oder einstellen. Die Änderungen werden, ausser bei Dringlichkeit, vorgängig auf geeignete Weise bekanntgegeben. Ohne schriftlichen Widerspruch innert Monatsfrist seit Bekanntgabe gelten die Änderungen der AGB als genehmigt. Im Widerspruchsfall steht es dem Kunden frei, die Geschäftsbeziehung mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

- 14. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig, unvollständig oder rechtswidrig sein oder sollte die Erfüllung unmöglich werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Teile des Vertrages nicht beeinträchtigt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die betreffende Bestimmung unverzüglich durch eine zulässige, wirksame Bestimmung zu ersetzen, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Absicht am nächsten kommt; soweit Konsumentenschutzbestimmungen dem nicht entgegenstehen.

- 15. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG, SR 0.221.211.1) ist wegbedungen.

Gerichtsstand ist Bern. (Teil-)Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten (vgl. insb. Art. 32 und 35 ZPO für Konsumenten).

- 16. Rechtsgültige Publikationsform**

Die allein rechtsverbindlichen und Vertragsbestandteil bildenden AGB werden elektronisch publiziert und sind einsehbar unter www.post.ch/agb.

Im Einzelfall kann die Post auf Kundenwunsch hin eine physische Version der AGB aushändigen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass eine physische Version der AGB nur eine Abbildung der zu diesem Zeitpunkt geltenden, allein rechtsverbindlichen elektronisch publizierten AGB darstellt und nur solange eine rechtsgültige Information vermittelt, wie sie mit der elektronischen Version übereinstimmt.

© Post CH AG, April 2022